Gemeinde
St. Veit im Mühlkreis

Gemeindenachrichten

Ausgabe 4
29. Juni 2022
Amtliche Mitteilung - Zugestellt durch Post.at

Stellenausschreibungen

Die Gemeinde St. Veit im Mühlkreis schreibt gemäß §§ 8-9 des OÖ. Gemeinde-Dienstrechts- und Gehaltsgesetz 2002 – OÖ. GDG 2022 in Verbindung mit dem Kinderbetreuungs-Dienstgesetz 2014 idgF. folgenden Dienstposten für den Gemeindekindergarten aus:

1 Kindergartenpädagoge/in
(eventuelle Leiterfunktion)

Dauer: unbefristetes Dienstverhältnis
Einreihung: KBP – Einstiegsgehalt bei Vollbeschäftigung € 2.510,80 (brutto), bei anrechenbaren Vordienstzeiten entsprechend höher (eventuell Leiterzulage € 323,40)
Beschäftigungsausmaß:
Vollbeschäftigung mit 40 Wochenstunden
Beginn des Dienstverhältnisses:
01. September 2022

Aufgaben:

- Führung einer Kindergartengruppe
- Eventuell Führung des viergruppigen Gemeindekindergartens (Leiterfunktion)
- Zusammenarbeit mit dem gesamten Kindergartenteam, der Gemeinde und den Eltern

Besondere und unbedingt zu erfüllende Aufnahmevoraussetzungen

- Fachliches Anstellungserfordernis, das ist die erfolgreiche Ablegung
  - der Reife- und Diplomprüfung für Kindergärten gemäß § 67 lit. D iVm. § 69 Abs. 1 SchOG oder
  - der Diplomprüfung im Rahmen eines Kollegs gemäß § 79 Abs. 1 Z 2 SchOG

Schulrechtlich und hochschulrechtlich gleichgestellte Ausbildungen werden als fachliche Anstellungserfordernisse anerkannt.

Allgemeine Aufnahmevoraussetzungen, das sind insbesondere:

- gesundheitliche Eignung
- einwandfreier Leumund
- österreichische Staatsbürgerschaft bzw. Staatsangehörige, denen auf Grund von Staatsverträgen im Rahmen der europäischen Integration dieselben Rechte für den Berufszugang gewährt werden (falls geeignete Bewerber/innen nicht zur Verfügung stehen oder wenn es aus sozialen Gründen erforderlich ist, kann von dieser Voraussetzung abgesehen werden)
- gutes Einfühlungsvermögen, Engagement, Teamfähigkeit und Flexibilität
- die persönliche und fachliche Eignung für die Erfüllung der Aufgaben
- Nachweis eines Erste-Hilfe-Kurses (16 Stunden, nicht älter als 5 Jahre)
- bei männlichen Bewerbern: abgeleisteter Präsenz- oder Zivildienst
- Freundlichkeit und Hilfsbereitschaft
- Bereitschaft zur beruflichen Weiterbildung
- Führerschein der Gruppe B
- Leitungs- und Führungskompetenz
- Kenntnisse in Administration und EDV

Erwünscht sind:

- Team- und Kooperationsfähigkeit, Konfliktfähigkeit, Flexibilität, Belastbarkeit, Kreativität und Organisationstalent
- hohe soziale und psychologische Kompetenzen
- Bereitschaft zur Leistung von Mehrstunden bzw. Mehrdienstleistungen (Krankenstands- und Urlaubsvertretung)
- Interkulturelle Kompetenz
- Zusatzqualifikation in Früherziehung ist erwünscht bzw. Bereitschaft zur Ablegung der Ausbildung

1 Kindergartenpädagoge/in

(privatrechtliches Dienstverhältnis)

Dauer: befristetes Dienstverhältnis
Einreihung: KBP – Einstiegsgehalt bei Vollbeschäftigung € 2.510,80 (brutto), bei anrechenbaren Vordienstzeiten entsprechend höher
Beschäftigungsausmaß:
Teilbeschäftigung mit 35 Wochenstunden
Beginn des Dienstverhältnisses: September 2022

Aufgaben:

- Zusammenarbeit mit dem gesamten Kindergartenteam, der Gemeinde und den Eltern.
- Betreuung von Integrationskindern.

Besondere und unbedingt zu erfüllende Aufnahmevoraussetzungen:

- Fachliches Anstellungserfordernis, das ist die erfolgreiche Ablegung
  - der Reife- und Diplomprüfung für Kindergärten gemäß § 98 Abs. 1 SchOG oder
  - der Diplomprüfung im Rahmen eines Kollegs gemäß § 95 Abs. 3a SchOG

  Schulrechtlich und hochschulrechtlich gleichgestellte Ausbildungen werden als fachliche Anstellungserfordernisse anerkannt.

- Zusatzqualifikation in Früherziehung ist erwünscht

Allgemeine Aufnahmevoraussetzungen, das sind insbesondere:

- gesundheitliche Eignung
- einwandfreier Leumund
- österreichische Staatsbürgerschaft bzw. Staatsangehörige, denen auf Grund von Staatsverträgen im Rahmen der europäischen Integration dieselben Rechte für den Berufszugang gewährt werden (falls geeignete Bewerber/innen nicht zur Verfügung stehen oder wenn es aus sozialen Gründen erforderlich ist, kann von dieser Voraussetzung abgesehen werden)
- gutes Einfühlungsvermögen, Engagement, Teamfähigkeit und Flexibilität
- die persönliche und fachliche Eignung für die Erfüllung der Aufgaben
- Nachweis eines Erste-Hilfe-Kurses (16 Stunden, nicht älter als 5 Jahre) ist erwünscht
- bei männlichen Bewerbern: abgeleisteter Präsenz- oder Zivildienst
- Freundlichkeit und Hilfsbereitschaft
- Bereitschaft zur beruflichen Weiterbildung
- Führerschein der Gruppe B

1 Kindergartenhelfer/in

(privatrechtliches Dienstverhältnis)

Dauer: befristetes Dienstverhältnis
Einreihung: GD 22.3 Einstiegsgehalt bei Vollbeschäftigung € 2.007,60 (brutto) bei anrechenbaren Vordienstzeiten entsprechend höher
Beschäftigungsausmaß: Teilbeschäftigung mit 20 Wochenstunden (50 % einer Vollbeschäftigung)
Beginn des Dienstverhältnisses: September 2022

Aufgaben:

Der Aufgabenbereich umfasst vor allem die Unterstützung der Pädagoginnen bei der Erziehung der Kinder um dadurch die Familie zu unterstützen und zu ergänzen sowie die Anlagen der Kinder nach grundlegenden Werten entsprechend zu fördern.

Allgemeine Aufnahmevoraussetzungen, das sind insbesondere:

- Grundausbildung als Kindergarten- bzw. Horthelferin (erwünscht)
- gesundheitliche Eignung
- einwandfreier Leumund
  österreichische Staatsbürgerschaft
  bzw. Staatsangehörige, denen auf Grund von Staats-verträgen im Rahmen der europäischen Integration dieselben Rechte für den Berufszugang gewährt werden (falls geeignete BewerberInnen nicht zur Verfügung stehen oder wenn es aus sozialen Gründen erforderlich ist, kann von dieser Voraussetzung abgesehen werden)
- gutes Einfühlungsvermögen, Engagement, Teamfähigkeit und Flexibilität
- die persönliche und fachliche Eignung für die Erfüllung der Aufgaben
- Nachweis eines Erste-Hilfe-Kurses (16 Stunden, nicht älter als 5 Jahre) ist erwünscht
- bei männlichen Bewerbern: abgeleisteter Präsenz oder Zivildienst
- Freundlichkeit und Hilfsbereitschaft
- Bereitschaft zur beruflichen Weiterbildung
- Führerschein der Gruppe B

1 Bauhofmitarbeiter/in – Vertragsbedienstete(r)

Dauer: unbefristetes Dienstverhältnis
Einreihung: GD 19.1 (FacharbeiterIn) – Einstiegsgehalt bei Vollbeschäftigung € 2.218,50 (brutto) oder
GD 21.3 (angelernte(r) ArbeiterIn) – Einstiegsgehalt bei Vollbeschäftigung € 2.068,40 (brutto) ; bei anrechenbaren Vordienstzeiten entsprechend höher
Beschäftigungsausmaß: 40 Wochenstunden – (Vollbeschäftigung)

Beginn des Dienstverhältnisses:
01. Oktober 2022

Aufgabenbereich:

- Einsatz im Bauhof der Gemeinde im erlernten oder in einem verwandten Lehrberuf
- Vornahme aller anfallenden Arbeiten bzw. Mithilfe bei allen Instandhaltungsmaßnahmen, sowie Reparaturen z.B. an den Anlagen und Einrichtungen der Gemeinde wie Kanal, Straßennetz, Straßenbeleuchtung, öffentlichen Plätze, Sportanlagen, Gebäuden, Fahrzeugen und Gerätschaften, usw.
- Einsatz im Winterdienst mit dem Fuhrpark der Gemeinde

Allgemeinen Aufnahmebedingungen:

- die österreichische Staatsbürgerschaft bzw. EU/EWR-Staatsangehörige
- die volle Handlungsfähigkeit
- die persönliche, insbesondere die gesundheitliche und fachliche Eignung für die Erfüllung der Aufgaben
- grundsätzlich handwerkliches Geschick
- Nachweis des abgeleisteten Präsenz- oder Zivildiensts bei männlichen Bewerbern

Unbedingt zu erfüllende besondere Aufnahme-voraussetzungen:

- bei Facharbeiter GD 19 - Nachweis eines Lehrabschlusses oder Ausbildung – bevorzugt in einem technischen oder bautechnischen Beruf
- Besitz der Führerscheine B, F und Ablegung des Dienstausbildungsmodules M 1 gemäß der OÖ. Gemeindedienstausbildungsverordnung 2005 innerhalb eines halben Jahres ab Einstellung.

Erwünschte besondere Aufnahmevoraussetzungen:

- Genauigkeit und Verlässlichkeit
- Bereitschaft zur Leistung von Überstunden und Mehrdienstleistungen
- Bereitschaft zur Weiterbildung und Teamarbeit
- Bereitschaft zur Mitwirkung an der Öffentlichkeitsarbeit

Erwartet wird:

- selbstständiges und innovatives Arbeiten
- Bereitschaft zum vielseitigen Einsatz und zur Leistung des Winterdienstes und Kanalwartungsarbeiten
- Flexibilität in der Dienstzeitgestaltung entsprechend den Erfordernissen des Aufgabengebietes

Wünschenswert wäre:

- Fachkenntnisse durch einschlägigen Lehrberuf
- Führerschein der Klasse C, E, Staplerschein
- Erfahrung im Straßenerhaltungs- und Winterdienst
- Kenntnisse in der Landschaftspflege
- Praktische Grundkenntnisse bei der Erhaltung von Gebäuden und Anlagen

Für das Ansuchen ist der jeweilige Bewerbungsbogen der Gemeinde St. Veit i. M. zu verwenden. Bewerbungsbögen liegen am Gemeindeamt St.Veit auf bzw. können von der Gemeindehomepage www.sanktveit.at heruntergeladen werden und müssen bis **spätestens Dienstag , 12. Juli 2022, 17.00 Uhr**, unter Anschluss der erforderlichen Unterlagen (Lebenslauf, Befähigungsnachweis, Nachweis über sonstige Fähigkeiten, Geburtsurkunde, Staatsbürgerschaftsnachweis, evtl. Heiratsurkunde, Geburtsurkunde minderjähriger Kinder, etc.) beim Gemeindeamt St. Veit i. M. einlangen.

Das Objektivierungsgespräch findet am Mittwoch, 13. Juli 2022 statt. Die Bewerber werden rechtzeitig zu einem Termin eingeladen.

Das Auswahlverfahren erfolgt gemäß den Bestimmungen des OÖ. Gemeinde-Dienstrechts- und Gehaltsgesetztes 2002 idgF.

Allfällige Kosten im Zusammenhang mit der Bewerbung und dem Auswahlverfahren werden nicht ersetzt.

Missionarsehrung der Diözese Linz

Diözesanbischof Dr. Manfred Scheuer und die Missionsstelle der Diözese Linz haben am 17. Juni 2022 den Missionspreis der Diözese Linz sowie Anerkennungspreise verliehen. Aus unserer Gemeinde wurde Helene Roth für den Verein Pro Antonia ausgezeichnet. Der Verein Pro Antonia unterstützt die seit 1982 in Südafrika lebende und aus St. Veit stammende Missionsschwester Franziska-Antonia Gattringer. Deren großes Anliegen war stets, jungen Menschen eine gute Schulbildung, besonders auch Waisenkindern, zu ermöglichen.

v.l. Mag. Andreas Reumayr, Helene Roth,
Bischof Dr. Manfred Scheuer

NEU – Laiendefibrillator bei der Rot Kreuz Ortsstelle

Ein für die Bevölkerung zugänglicher Defibrillator ist ab sofort bei der Rot Kreuz Dienststelle St.Veit verfügbar. Das in einem alarmgesicherten Gehäuse befindliche Gerät kann im Ernstfall, und vor allem dann, wenn die diensthabenden Mannschaften im Einsatz sind, vom Ersthelfer zum Notfallort geholt werden.

Die Bedienung des Geräts ist einfach und wird durch eine sprachliche Beschreibung der einzelnen Maßnahmen Schritt für Schritt erklärt. Den gesamten Ablauf lernt man aber am Besten in einem Erste Hilfe Kurs.

Der Defibrillator soll vor allem beim Atem-Kreislauf-Stillstand so früh wie möglich zum Einsatz kommen. Darum ist es wichtig, dass der Ersthelfer schnell reagiert. Während sich einer um den Erkrankten kümmert, können andere den Notruf 144 absetzen und den DEFI holen. Ein weiterer Defi Standort ist in der Raiffeisenbank.

Alle Termine für Erste Hilfe Kurse findet man unter www.erstehilfe.at

Veranstaltungen im Überblick

02.07.2022: Steckerlfischessen
17.07.2022: Pfarrfest
03.08.2022. Blutspendeaktion Rotes Kreuz Volksschule
04.08.2022: Blutspendeaktion Rotes Kreuz Volksschule
06.08.2022: JUMP – Bewegungsfest
20.08.2022: Flohmarkt am Schilfweg
04.09.2022: Eröffnung Hochbehälter
der Wassergenossenschaft

Ihr Bürgermeister

Gattringer Johann

(Johann Gattringer)

Gemeindeamt St. Veit i. M.
Tel: +43 (7217) 60 55 ; Fax:+43 (7217) 60 55 – 21
Email: .gemeinde@st-veit.ooe.gv.at;
Web: .http://www.sanktveit.at

Informationen über den Datenschutz finden Sie auf unserer Homepage www.sanktveit.at im Bereich Datenschutz